

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Berglieder der Völker

Rohrer, Max

München, 1928

Afrikanische Neger

Africanische Neger

Der Kibo altert nicht —
so sollst auch du nicht altern
(Dschagga-Spruchwort)

Nicht in die Berge!

Ach, nun ihr alle,
und du Freundin Malagane,
die Mutter hat mir gesagt:
Nun denn, mein Kind, sei stille,
geh, gewöhne dich an das Schicksal!
Freundin, ich hab' ihr geantwortet:
Uns Unglück gewöhnt man sich nicht.
Nein, ich will nicht in die Berge,
ich will mich nicht kleiden
mit ihren Affenfellen!

Kuanda (ehem. Deutsch-Ostafrika)
Mädchenlied bei der Brautwerbung

Besprechung der Krankheit

Hebe dich davon wie ein Spinnennetz,
das von der Steppe aufsteigt
und an dem Kibo zerflattert!

Dschagga-Neger
(ehem. Deutsch-Ostafrika)

Zum Bergwald

Wer will mich zum Bergwald hingleiten?
Wer will dort einen Erica-Stamm schneiden
und den Vater damit stützen, daß er hoch betage,
und die Mutter stützen, daß sie's Alter frage?

Dschagga-Neger

Der Kibo

Herrlich schimmert Kya-mwi,
hebt sich sonnennah
in der Himmelsbläue Wolken —
Jesus ist doch schöner,
überdauert machtvoll
alle Berge Gottes!

Modernes Dschagga-Lied

Die Erhabenheit des reichen Mischlings
Ayawoe d'Almeida-Silveira

Er steht hoch erhaben auf einem Felsen!
Niemand möge auch nur versuchen es ihm gleichzutun!
Ayawoe sagt selbst, er stehe hoch erhaben auf einem Felsen
und niemand möge versuchen es ihm gleichzutun!

Barde Kanyi
Ewhe-Neger (Logo)